

Banner

# Gemeinde-Post

3 / 2012

Info-Bulletin der Einwohnergemeinde Buchholterberg



INDIVIDUALREISEN  
ALASKA – KANADA - USA  
[www.chinooktoursak.com](http://www.chinooktoursak.com)  
[lotti@chinooktoursak.com](mailto:lotti@chinooktoursak.com)



by **Lotti Plüss**, Inhaberin **Travel Service Switzerland GmbH**,  
**Oberdorfstrasse 8, 3612 Steffisburg**  
Tel. 033 438 80 86 / Fax 033 438 80 09

**Face to face“ mit den Grizzlies, der Gletscherwelt, der unendlichen Natur..**  
im Motorhome oder Mietwagen, per Schiff, Zug, auf Schusters Rappen, im Kanu, Sattel...

Lotti Plüss: „**Seit 1995 bereise ich Alaska, Kanada und den Westen der USA“**  
Felix Schneider: „**Seit 20 Jahren betreue ich unsere Kunden vor Ort“**

**Das Zusammenstellen Ihrer individuellen Reise ist unsere Motivation, profitieren Sie jetzt von Frühbucherrabatten**

**WIR SIND IN DER SCHWEIZ UNTERWEGS MIT UNSERER NEUEN MULTIVISIONS-SHOW  
„TRAUMLANDSCHAFTEN IN KANADA UND ALASKA“**

Daten und Reservation unter [www.olalei.ch/traumlandschaften-kanada-alaska/ljpnqntw](http://www.olalei.ch/traumlandschaften-kanada-alaska/ljpnqntw)

Geniessen Sie bei uns am **Steffisburger Christchindlimärit** vom 14.12.2012, ab 17.30 h, unser  
beliebtes **Alaska Wildlachs Risotto aus dem Chessi**



**Alaska-Widlachs-Import**  
**Samy Gugger**  
**CH-3615 Heimenschwand**

tel. ++41 (0)33 453 11 86 ● fax ++41 (0)33 453 11 26  
info@wildlachs.ch ● [www.alaska-widlachs.ch](http://www.alaska-widlachs.ch)



Offizielle Vertretung der  
Trapper`s Creek Smoking CO

- Unser Alaska-Widlachs ist ein 100%iges Naturprodukt
- Unser Wildlachs zeichnet sich besonders durch seinen niedrigen Fettgehalt aber mit viel OMEGA 3 Fettsäure, sowie seine natürliche rote Farbe aus
- Fragen Sie uns für Weihnachtsgeschenke
- Unser Alaska Wildlachs ist das ganze Jahr erhältlich:  
Im Bluemehöck oder in unserem Büro im Nächstenacker



**Iss Alaska-Widlachs wie ein Grizzlybär, dann wirst Du gross und stark wie er!**

### HERAUSGEBER

Gemeinderat Buchholterberg

---

Die **Gemeinde-Post** ist neben dem Amtsanzeiger das offizielle Informationsorgan der Einwohnergemeinde Buchholterberg

### REDAKTION

Gemeindeverwaltung Buchholterberg  
Dorf 19  
Postfach 40  
3615 Heimenschwand

033 453 80 40  
033 453 80 45 (Fax)

[gemeinde@buchholterberg.ch](mailto:gemeinde@buchholterberg.ch)  
[www.buchholterberg.ch](http://www.buchholterberg.ch)  
[www.heimenschwand.ch](http://www.heimenschwand.ch)

Hansueli Ogi, Gemeindeschreiber

[hansueli.ogi@buchholterberg.ch](mailto:hansueli.ogi@buchholterberg.ch)

---

### FOTOGRAF

Martin Gerber  
Badhus 53  
3615 Heimenschwand

033 453 12 71  
[gerbertours@sunrise.ch](mailto:gerbertours@sunrise.ch)  
[www.gerbertours.ch](http://www.gerbertours.ch)

---

### DRUCK

Jost Druck AG

033 244 80 80  
[www.jostdruckag.ch](http://www.jostdruckag.ch)

---

### INSERATE

1/1 Seite Fr. 60.00 pro Ausgabe  
1/2 Seite Fr. 30.00 pro Ausgabe  
1/4 Seite Fr. 20.00 pro Ausgabe

Vorlagen sind der Redaktion digital im Format „bmp“ oder „jpg“ bis spätestens 10 Tage vor dem Redaktionsschluss einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

---

### NÄCHSTE AUSGABE

Gemeinde-Post Nr. 1 / 2013  
Redaktionsschluss 16. April 2013

Beiträge von Kommissionen, Vereinen und weiteren Organisationen sind digital im Format „doc“ oder „docx“, Schriftart Century Gothic, bis spätestens 10 Tage vor dem Redaktionsschluss einzureichen. Über die Publikation entscheidet der Gemeinderat.

---

<b>THEMA</b>	<b>SEITE</b>
Die Vizegemeindepräsidentin hat das Wort	5
Einladung Gemeindeversammlung, Traktandenliste	6
Berichte zu den Geschäften	7 - 12
Gemeinderat	13 - 14
Gemeindeverwaltung	15
Schule	16
Kommissionen	17
Feuerwehr	18
Vereine und Organisationen	19 - 24
Bilder der Baustelle Neues Betriebsgebäude Buchholterberg	25
Veranstaltungskalender	26 - 27

## Liebe Buchholterbergerinnen und Buchholterberger

Das Thema „Arbeit in einer fortschrittlich denkenden Gemeinde“ leitet meine Gedanken.

Seit 2010 ist in der Bildungskommission bei den Abklärungen zur Zukunft unserer Schule immer klarer geworden, dass ein Schulstandort im Badhus für unsere Gemeinde am meisten Vorteile bringt. Es stand bis zur Abstimmung an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung in den Sternen geschrieben, ob unsere Zukunftsvision auch vom Bürger mitgetragen wird.

Ein klarer Entscheid war mein grösster Wunsch – Mein Wunsch ist in Erfüllung gegangen. Die grosse Mehrheit zeigt mir, wie fortschrittlich und weitsichtig die Menschen in unserer Gemeinde sind.

Bei jedem Entscheid geht etwas verloren und etwas Neues darf wachsen. Der Ortsteil Wangelen verliert das vertraute Schulhaus und damit die Eltern die Nähe zu ihren Kindern während den ersten Schuljahren.

Im Badhus entsteht eine neue Schulgemeinschaft. Die Kinder mit ihrer Offenheit und Neugierde öffnen uns die Türen für ein Zusammenrücken der Menschen in unserer Gemeinde. Kinder von Wangelen und Heimenegg schliessen Freundschaften, Eltern treffen sich bei Elternabenden. Die neue Gemeinschaft verbindet unsere Bevölkerung, und ist eine Chance für ein Miteinander beim Lösen von zukünftigen Herausforderungen.

Viel Arbeit steht uns bis zum Schulanfang im August 2013 bevor. Die Umstrukturierung und die Einführung der Basisstufe sind hochgesteckte Ziele und eine enorme Herausforderung für Behörden, Bauplaner und Lehrpersonen.

Zum Umsetzen dieser Ziele wünsche ich uns allen viel Kraft, gute Ideen, Flexibilität, Weitsicht und Entscheidungsfreude für eine aufbauende Zusammenarbeit. Zusätzlich die dazu nötige Achtsamkeit im Umgang mit menschlichen und finanziellen Ressourcen.

Diese Gedanken stehen auf dem Schweif von unserem glitzernden Leitstern.

Mein innerster Wunsch sind strahlende Augen und zufriedene Gesichter beim Bezug unserer erweiterten Schule Badhus.

Annelies Wenger Stettler



## **Ordentliche Gemeindeversammlung**

**Freitag, 30. November 2012, 20.00 Uhr, Turnhalle Hasenäsch, Heimenschwand**

### **Traktanden**

**1. Voranschlag 2013;** Beratung und Genehmigung

**2. Wahlen**

a) Bildungskommission

Neuwahl eines Mitgliedes infolge Demission Ersatz für den bisherigen Sitz von Marlise Hofmann

b) Betriebskommission

Wiederwahl von drei Mitgliedern (Patrick Lüthi, Stefan Roth, Michael Schüpbach)

c) Ver- und Entsorgungskommission

1. Neuwahl von vier Mitgliedern

2. Wiederwahl von einem Mitglied (Martin Sempach)

**3. Verschiedenes**

### **Auflagen**

Die Unterlagen zum Geschäft Nr. 1 liegen 10 Tage vor der Gemeindeversammlung zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

### **Rechtsmittel**

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalteramt Thun Beschwerde erhoben werden. Festgestellte Verfahrensmängel müssen während der Gemeindeversammlung gerügt werden (Rügepflicht).

### **Protokoll**

Das Protokoll wird vom 7. Dezember 2012 bis 7. Januar 2013 bei der Gemeindeverwaltung aufgelegt. Gegen die Abfassung kann innerhalb dieser Frist schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden.

### **Stimmrecht**

Alle Stimmberechtigten sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen. Stimmberechtigt ist, wer das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit drei Monaten in der Gemeinde angemeldet ist.

Der Gemeinderat

## 1. Voranschlag 2013; Beratung und Genehmigung

### Wichtiges in Kürze:

- Geplanter Aufwandüberschuss Fr. 783'030.00, Deckung durch Eigenkapital sichergestellt.
- Steueranlage unverändert 1.67 Einheiten. Liegenschaftssteuer unverändert 1.0 ‰ des amtlichen Wertes.
- Grosses Investitionsvolumen in den Jahren 2012 - 2014, Abschreibungsaufwand erhöht sich stark, Eigenkapital wird abgebaut.
- Grossbaustelle Bildung:
  - Inbetriebnahme Oberstufenzentrum Unterlangenegg per 1. August 2013, alle Schüler und Schülerinnen der 7. – 9. Klasse besuchen den Unterricht im OSZ.
  - Im Badhus neu Basisstufe für die 5 bis 8 jährigen Kinder.
  - Schliessung von Schulhaus Wangelen und Kindergarten Dorf.
- Wassergebühren unverändert auf tiefem, nicht kostendeckendem Niveau. Reserve wird weiter abgebaut.
- Abwassergebühren unverändert, geringes Defizit durch Reserve ausgeglichen.
- Abfallgebühren unverändert, neuer Verwertungsplatz führt zu Defizit, durch Reserven gedeckt.
- Feuerwehrsteuern unverändert 18 % der einfachen Steuer.

Einige Detailangaben aus dem Vorbericht:

### 0 Allgemeine Verwaltung

Nettoaufwand Voranschlag 2012	632'480.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	649'060.00

Bei der Exekutive resultiert wegen erhöhten Jahrespauschalen ein Zuwachs von netto Fr. 22'340.00. Lohnaufwand Verwaltungspersonal wenig tiefer als im Vorjahresbudget.

### 1 Öffentliche Sicherheit

Nettoaufwand Voranschlag 2012	31'150.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	35'170.00

Wegen der Kantonalisierung des heutigen Vormundschaftswesens fallen Entschädigungen an private Mandatsträger weg (Budget 2012 Fr. 11'000.00). Die Feuerwehr budgetiert ein Betriebsdefizit von Fr. 10'500.00, es kann mit einer Entnahme aus der Spezialfinanzierung gedeckt werden. Das neue Feuerwehrfahrzeug wird um Fr. 200'000.00 abgeschrieben. Die Abschreibung wird der Spezialfinanzierung entnommen. Auch beim regionalen Zivilschutz ist eine Fahrzeugbeschaffung vorgesehen. Unser Gemeindeanteil erhöht sich um Fr. 9'300.00.

### 2 Bildung

Nettoaufwand Voranschlag 2012	1'121'310.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	1'120'770.00

Der Systemwechsel bei der Berechnung der Lehrerbesoldungsanteile wirkt sich erstmals für ein ganzes Jahr aus. Wegen den eingangs erwähnten Veränderungen im Bildungsbereich sind direkte Vergleiche zum Vorjahresbudget nur beschränkt möglich.

In der Funktion 200 Kindergarten sind nur die Kosten bis Ende Juli 2013 enthalten. Neu wird ab August die Funktion 205 Basisstufe geführt. Für Lehrmittel, Schulveranstaltungen und Anteil Lehrerbesoldung budgetieren wir hier einen Nettoaufwand von Fr. 70'870.00. Die Kosten der auswärtigen Schülerinnen und Schülern werden weiter verrechnet. In der Funktion 219 ist bis Ende Juli der Aufwand für Primar- und Realschüler enthalten, ab August nur noch derjenige für die Primarschüler. Diese Funktion wird ab August mit den höheren Kosten für Schülertransporte belastet. Die Funktion 212 Sekundarschule kann von der neuen Finanzierung der Lehrerbesoldung profitieren. Optimale Klassengrößen und ein höherer Schülerbeitrag des Kantons bringen trotz der grösseren Schülerzahl keine Kostensteigerung. Die Investitionsfolgekosten OSZ (Abschreibung und Zins) werden mit Fr. 88'400.00 budgetiert.

Liegenschaften: Angesichts der grossen Sanierungsvorhaben im Schulhaus Badhus sind keine grösseren Unterhaltsarbeiten vorgesehen. Bei den Betriebskosten gibt es ab August 2013 eine Verschiebung. Im Schulhaus Badhus wird sich durch das grössere Volumen der Aufwand für Hauswart, Energie, Heizung etc. erhöhen. In den Gebäuden Schulhaus Wangelen und Kindergarten Dorf kann er auf ein Minimum reduziert werden.

### 3 Kultur und Freizeit

Nettoaufwand Voranschlag 2012	29'130.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	32'060.00

Der Aufwand für die Bundesfeier ist im bisherigen Rahmen vorgesehen. Der Aufwand für die Vereinsförderung wurde basierend auf die geltenden Grundlagen leicht erhöht.

### 4 Gesundheit

Nettoaufwand Voranschlag 2012	12'930.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	11'060.00

Die Kosten für den Schulgesundheitsdienst (Schularzt, Schulzahnarzt und Läusekontrolle) wurden leicht reduziert.

### 5 Soziale Wohlfahrt

Nettoaufwand Voranschlag 2012	1'091'600.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	1'073'570.00

Der Nettoaufwand der AHV-Zweigstelle entspricht dem Vorjahr.

Die Ergänzungsleistungen zu AHV/IV belasten uns mit Fr. 333'000.00. Für den Lastenausgleich Sozialhilfe budgetieren wir als Aufwand Fr. 754'600.00 und lösen gleichzeitig die im Jahre 2012 vorgenommene Rückstellung von Fr. 105'000.00 auf. Mit der Einführung des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes soll der Lastenausgleich Sozialhilfe künftig entlastet werden.

### 6 Verkehr

Nettoaufwand Voranschlag 2012	350'170.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	368'450.00

Der Aufwand für Verbrauchsmaterial und baulicher Unterhalt wurde insgesamt um Fr. 11'000.00 erhöht. Beim Beitrag an den öffentlichen Verkehr muss eine Erhöhung von Fr. 15'300.00 budgetiert werden.



## 7 Umwelt und Raumordnung

Nettoaufwand Voranschlag 2012	66'070.00
Nettoaufwand Voranschlag 2013	69'800.00

Wasserversorgung: Wie in den Vorjahren werden im Hinblick auf den Wasserverbund Zulgtal die Reserven bewusst weiter abgebaut.

Abwasserentsorgung: Die Pumpwerke haben einen hohen Energiebedarf, die Fremdstoffe verursachen immer wieder Reparaturaufwand.

Abfallentsorgung: Der neue Verwertungsplatz belastet die Abfallrechnung mit höheren Abschreibungskosten. Zum Rechnungsausgleich werden Fr. 66'520.00 der Spezialfinanzierung entnommen.

## 8 Landwirtschaft

Nettoertrag Voranschlag 2012	390.00
Nettoertrag Voranschlag 2013	5'630.00

Die Erträge aus Forstverwaltung, Konzessionsabgabe Elektrizität und Tiefkühlfächer decken den Aufwand für Landwirtschaft und Tourismus. Der Wegfall des Beitrages an den Verein Thunersee-Hohgant erhöht den Nettoertrag.

## 9 Finanzen und Steuern

Nettoertrag Voranschlag 2012	2'924'730.00
Nettoertrag Voranschlag 2013	2'571'280.00

Die kantonalen Steuergesetzrevisionen der letzten Jahre wirken sich auf die Erträge der Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen aus. Der Vergleich zwischen den Einkommenssteuern 2008 und 2013 ergibt lediglich ein Plus von Fr. 57'224.00. Im Vergleich zum Budget 2012 rechnen wir mit einem Zuwachs von 1 % (Basis ohne Vorjahre).

Die Kantonalisierung des heutigen Vormundschaftswesens, neu Kindes- und Erwachsenenenschutzrecht, führt zu einer Mehrbelastung der Gemeinden. Wir budgetieren beim Gemeindeanteil an den Lastenausgleich „Neue Aufgabenteilung“ Mehrkosten von Fr. 135'740.00. Die massive Mehrbelastung soll mit einer Entlastung beim Lastenausgleich Sozialhilfe teilweise kompensiert werden. Aus den verschiedenen Finanzausgleichen budgetieren wir ein Total von Fr. 1'010'500.00 und übersteigen damit erstmals die Millionengrenze als „Nehmergemeinde“ (Budget 2012 Fr. 970'400.00).

Die im Budgetjahr geplanten Investitionen erhöhen den Abschreibungsbedarf gegenüber dem Budget 2012 um Fr. 214'400.00 auf Fr. 688'600.00. Zur Rechnung 2011 resultiert ein Zuwachs von Fr. 384'20.00. Dieser grosse Abschreibungsbedarf, ausgelöst durch die Neubauten Werkhof und Umbauten Schulhaus Badhus, belasten den Finanzhaushalt stark und ist eine der Ursachen des grossen Budgetdefizites. Für das neue Feuerwehrfahrzeug werden übrige Abschreibungen von Fr. 200'000.00 budgetiert. Sie werden intern verrechnet und belasten den Steuerhaushalt nicht.

## Investitionsrechnung

Im **steuerfinanzierten Bereich** sind folgende Investitionen vorgesehen:

- Ersatzanschaffung Server Gemeindeverwaltung	50'000.00
- Sanierung und Ausbau Schulhaus Badhus	2'750'000.00
- Neubau Betriebsgebäude Hinder-Ägerten	500'000.00

- |                               |           |
|-------------------------------|-----------|
| - Strassensanierung Rohrimoos | 50'000.00 |
| - Ortsplanung 2013            | 50'000.00 |

Im **gebührenfinanzierten Bereich** sind folgende Investitionen beabsichtigt:

- |  |            |
|--|------------|
| - Anschaffung Feuerwehrfahrzeug                                      | 228'000.00 |
| - Abwasserentsorgung:<br>Unterhaltsarbeiten gem. GEP + ARA Thunersee | 105'000.00 |
| - Neubau Betriebsgebäude Hinder-Ägerten                              | 500'000.00 |

### **Finanzplan 2012 - 2017**

Der Finanzplan zeigt auf, dass in den kommenden Jahren mit grossen Unterdeckungen im Steuerhaushalt zu rechnen ist. Einerseits ist dies bedingt durch die hohen Kosten im Konsumaufwand. Andererseits belastet insbesondere die grosse Investitionstätigkeit die Laufende Rechnung mit hohen Folgekosten. Primär handelt es sich hier um die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen. In den Jahren 2012 – 2015 müssen beim Verwaltungsvermögen pro Jahr 10 % des Restbuchwertes abgeschrieben werden. Im Jahr 2013 wird der Spitzenwert von Fr. 705'500.00 erreicht (2011: Fr. 303'680.00). Ab 2016 muss die Gemeinde das HRM2 (harmonisierte Rechnungsmodell 2) anwenden. Das zu diesem Zeitpunkt bestehende Verwaltungsvermögen muss ab diesem Zeitpunkt in längstens 16 Jahren linear abgeschrieben werden. In den Jahren 2016 – 2031 werden uns die bis ins Jahr 2013 geplanten Investitionen deshalb mit jährlich Fr. 288'600.00 belasten.

Das aktuell hohe Eigenkapital ermöglicht die Deckung der prognostizierten Aufwandüberschüsse bis zum Ende der Planperiode. Jedoch verringert sich dieses sehr stark über den gesamten Prognosezeitraum. Sollten sich die Finanzen wie hier prognostiziert entwickeln, müssten mittel- bis langfristig Massnahmen ergriffen werden, damit nicht ein Bilanzfehlbetrag entsteht.

Der Voranschlag 2013 kann während den Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder bezogen werden.

### **Antrag des Gemeinderates**

Der Gemeinderat beantragt, die Genehmigung des Voranschlages 2013 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 783'030.00 und den nachfolgenden, unveränderten Steuer- und Gebührenansätzen:

Steueranlage	1.67 Einheiten
Liegenschaftssteuer	1 ‰ des amtlichen Wertes
Feuerwehropflichtersatz	18 % der einfachen Steuer, max. Fr. 400.00

## 2. Wahlen

Das Organisationsreglement der Gemeinde Buchholterberg schreibt vor, dass nur gewählt werden kann, wer vorgeschlagen wird. Wir bitten die Bevölkerung, die Vorschläge für die Ersatzwahl vorgängig mit den Betroffenen abzusprechen. Es dürfen keine Personen vorgeschlagen werden, die nicht zur Wahlannahme bereit sind. Wählbar ist jede stimmberechtigte im Gemeindegebiet wohnhafte Person.

### a) Bildungskommission

Neuwahl: Infolge Demission von Marlise Hofmann ist ein neues Mitglied in die Bildungskommission zu wählen.

### b) Betriebskommission

Wiederwahl: folgende Mitglieder haben sich bereit erklärt, sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung zu stellen:

- Lüthi Patrick, Marbach 19 (zweite Amtsdauer);
- Roth Stefan, Bätterich 33 (dritte Amtsdauer);
- Schüpbach Michael, Längenacher 29 (zweite Amtsdauer)

### c) Ver- und Entsorgungskommission

1. Neuwahl von vier Mitgliedern: Infolge Amtszeitbeschränkung sind vier neue Mitglieder in die Ver- und Entsorgungskommission zu wählen.
2. Wiederwahl: folgendes Mitglied hat sich bereit erklärt, sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung zu stellen:
  - Sempach Martin, Teufebach 2 (dritte Amtsdauer)

### **3. Verschiedenes**

Über das Traktandum „Verschiedenes“ wird direkt an der Gemeindeversammlung orientiert.

**Beschlüsse der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 19. Oktober 2012****1. Oberstufenzentrum Unterlangenegg;** Genehmigung Baukredit

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Baukredit für das Oberstufenzentrum Unterlangenegg mit 74 Ja gegen 12 Nein und 13 Enthaltungen zu.

**2. Umbau und Erweiterung Schulhaus Badhus;** Genehmigung des Baukredits

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Baukredit für den Umbau und die Erweiterung des Schulhaus Badhus mit 87 Ja gegen 5 Nein und 2 Enthaltungen zu.

**3. Deponie Längmatt;** Kreditabrechnung zur Kenntnisnahme

Die Kreditabrechnung wird zur Kenntnis genommen.

**Sitzungsplan 2012**

<b>Nr.</b>	<b>Tag</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>
16	Dienstag	27. November	13.00
17	Dienstag <b>Schlussitzung</b>	18. Dezember	13.00

Der Sitzungsplan für 2013 wird im Dezember 2012 bekannt gegeben (Medien, Homepage).

## Erteilte Baubewilligungen 1. Semester 2012

Bauherr	Bauvorhaben
Berger Martin und Anita, Lützmad 5, 3614 Unterlangenegg	Einbau zwei zusätzliche Zimmer, Dusche/WC in bestehende Heubühne
Burri Raymond und Renate, Unterer Bruchebüel 1, 3615 Heimenschwand	Sitzplatzüberdachung
Einwohnergemeinde Buchholterberg, v.d. Gemeinderat, Dorf 19, 3615 Heimenschwand	Setzen bzw. Ersetzen von Hinweistafeln (Baubewilligungsbehörde = Regierungsstatthalteramt)
Einwohnergemeinde Buchholterberg, v.d. Gemeinderat, Dorf 19, 3615 Heimenschwand	Neubau Betriebsgebäude Buchholterberg (Baubewilligungsbehörde = Regierungsstatthalteramt)
Fankhauser Daniel und Joel, Oberei 321B, 3618 Süderen	Erweiterung des bestehenden Hirschgeheges
Gasser Werner, Höh 3, 3615 Heimenschwand	Erstellen einer Stützmauer zur Erweiterung der Parkplätze
Gerber Hans Ulrich, Hangimad 1, 3615 Heimenschwand	Belagseinbau auf privater Zufahrt
Gugger Andreas, Nächstenacher 3, 3615 Heimenschwand	Wohnungssanierung im Obergeschoss, Einbau Dusche/WC, Zugang mit neuer Aussentreppe
Herrmann Beat und Cornelia, Aarweg 3, 3110 Münsingen	Neubau Einfamilienhaus mit Studio
Maurer + Partner AG, Höh 46, 3615 Heimenschwand	Erschliessung Untergeschoss
Maurer Ernst und Christine, Höh 59, 3615 Heimenschwand	Erweiterung zum 2-Generationenhaus, Neubau Carport für 2 Personenwagen
Milchgenossenschaft, Käsereigenossenschaft und Sempach Fritz u. Hans	Abbruch Skilifthüsli, Neubau Milchannahmestelle
PSG Rohrimoos, p/A Ulrich Haldimann, Chürzi, 3673 Linden	Erweiterung Parkplatz Süd-Ost/Ost, Umbau und Erweiterung WC-Anlage aussen und Umbau in IV-WC
Sempach Stefan, Bruchebüel 23, 3615 Heimenschwand	Sanierung bestehende Südfassade und Windfang auf Westseite, Einbau neuer Heizungsanlage (Luft-Wasserwärmepumpe)
SENIOCare AG, Ebnaterstrasse 45, 9630 Wattwil	Erstellen eines Kleintierstalls als Fahrnisbaute
Untere Allmendgemeinde Buchholterberg, Heinz Bähler, Ey 3, 3615 Heimenschwand	Sanierung Eyweidweg (Baubewilligungsbehörde = Regierungsstatthalteramt)
Wenger Jürg und Schlüchter Christine, Nünenweg 4, 3612 Steffisburg	Dachaufbau/Lukarne West, Einbau drei neue Dachfenster Ost, Ersetzen Ölheizung durch Wärmepumpe
Wittwer Markus und Gfeller Cornelia, Schorenstrasse 71, 3645 Gwatt	Umbau Bauernhaus und Neubau Abwasserleitung an öffentliches Netz

## Sperrung der eigenen Daten - Datenschutz

Unser Datenschutzreglement erlaubt auf Gesuch hin eine Listenauskunft an Private. Somit ist es Vereinen möglich, eine Liste zum Beispiel von allen Jubilaren zu verlangen. In Heimenschwand ist es üblich, dass Vereine ältere Personen anlässlich eines runden Geburtstages besuchen oder anschreiben. Die „Zulgpost“ ehrt die Jubilare ebenfalls. Bei jeder Anfrage wird im Interesse der Betroffenen die Auskunft überprüft.

Falls wir Ihren runden Geburtstag **nicht** an Vereine oder der „Zulgpost“ melden sollen, bitten wir Sie um schriftliche Mitteilung an:

Gemeindeverwaltung Buchholterberg  
Postfach 40  
3615 Heimenschwand  
Tel. 033 453 80 40 oder  
gemeinde@buchholterberg.ch

## Tiefkühlfächer zu vermieten

Kein Platz in der eigenen Tiefkühltruhe oder zu kleiner Haushalt für einen eigenen Tiefkühlschrank? In diesem Fall ist ein Mietfach in der Tiefkühlanlage Schoubhus das Richtige für Sie! Wir verfügen gegenwärtig über freie Fächer, die Sie äusserst günstig mieten können. Ein abschliessbares Fach mit einem Inhalt von 100 Liter kostet Sie Fr. 30.00 im Jahr, ein solches von 200 Liter Fr. 60.00 im Jahr.

Melden Sie sich bei Interesse doch bei der Verwalterin Frau Ruth Rufener, Schoubhus 145, Telefon 033 453 19 54 oder bei der Gemeindeverwaltung Buchholterberg, Telefon 033 453 80 40.

## Bilderausstellung

In den Räumen der Gemeindeverwaltung Buchholterberg und der AHV-Zweigstelle Rechtes Zulgtal bieten wir Künstlerinnen und Künstler an, ihre Bilder kostenlos auszustellen. Haben Sie Interesse? Melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Buchholterberg, Postfach 40, 3615 Heimenschwand, Telefon 033 453 80 40 oder per E-Mail [gemeinde@buchholterberg.ch](mailto:gemeinde@buchholterberg.ch).

Ab November wird Frau Helene Burri-Müller, Burghalten 16D, 3623 Teuffenthal ihre Bilder ausstellen. Die Ausstellung kann während unseren Schalteröffnungszeiten besucht werden.

**Ferienplan: 2012 / 2013**

**Kindergarten, Primar- und Realschulen 1. – 9. Klasse**

Winterferien:	22.12.2012 – 06.01.2013
Sportferien:	16.02.2013 – 24.02.2013
Frühlingsferien:	06.04.2013 – 21.04.2013
Sommerferien:	06.07.2013 – 11.08.2013

**Schulbeginn: 12.08.2013**

**Kindergarten, Primarschulen 1. – 6. Klasse**

**Achtung:** Im November 2013 finden keine Ferien statt.

Novemberferien: ~~16.11.2013 – 24.11.2013~~

**Ferienplan: 2013 / 2014**

**Kindergarten, Primar- und Realschulen 1. – 9. Klasse**

Herbstferien:	21.09.2013 – 13.10.2013
Winterferien:	21.12.2013 – 05.01.2014
Sportferien:	15.02.2014 – 23.02.2014
Frühlingsferien:	05.04.2014 – 21.04.2014
Sommerferien:	05.07.2014 – 10.08.2014

**Schulbeginn: 11.08.2014**

Die aufgeführten Feriendaten bezeichnen den ersten bzw. letzten Ferientag.  
Schulbesuche sind durchs ganze Jahr jederzeit möglich.

Bildungskommission Buchholterberg



**Bekanntmachung: Holzschlag im Gemeindebahn Schwandwald**  
Tannen- und Fichtenholz

Die Kubikmeter und der Standort können ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Buchholterberg eingesehen werden.

Verkauf ab Stock zum Rüsten; Abrechnung laut Nachmass. Offerten bis 7. Dezember 2012 an Michael Schüpbach, Längenacher, 3615 Heimenschwand mit dem Vermerk „Holzschlag“. Zu spät eintreffende Offerten werden nicht berücksichtigt.

Auskunft erteilt Michael Schüpbach, Tel. 079 652 30 17



**Wichtig: Der Holzkäufer hat die Äste aus dem Jungwuchs zu entfernen. Forststrassen, Maschinenwege und Fusswege sind nach Beendigung der Arbeiten sauber zu räumen und wieder instand zu stellen. Der Aufwand für diese Räumungsarbeiten ist in den Holzpreisen eingerechnet.**

Betriebskommission Buchholterberg



## Restliches Übungsprogramm 2012

Tag	Datum	Zeit	Was	Wer	Wo
Samstag	10.11.2012	08.00 - 12.00	Jahreswartung	Grpf / AS / Mat / Fz Wart / MS	Alle Magazine
Dienstag	22.11.2011	20.00		Rekrutierung	Rest. Bären, Süderen

Entschuldigungen sind bis spätestens 10 Tage nach der versäumten Übung dem Zugführer einzureichen. Versäumte Übungen sind grundsätzlich nachzuholen.

**Unentschuldigtes Fernbleiben wird gebüsst.**

## Feuerwehr-Rekrutierung 2013

Gemäss Feuerwehrreglement der Gemeinden Buchholterberg und Wachsealdorn (per 1. Januar 2008 in Kraft) sind alle in den Gemeinden wohnhaften Frauen und Männer, zwischen dem 19. und dem 50. Altersjahr, der Feuerwehropflicht unterstellt. Erfüllt wird die Dienstpflicht durch aktive Dienstleistung oder durch Bezahlung der Ersatzsteuer. Die Feuerwehr Buchholterberg ist auf motivierte, verantwortungsbewusste und an der Sache interessierte Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Für alle Frauen und Männer mit Jahrgang 1994 bis 1963, die aktiv in der Feuerwehr mitwirken wollen und bereit sind, die erforderlichen Feuerwehrkurse zu besuchen, findet am **Dienstag, 27. November 2012, 20.00 Uhr, im Restaurant Bären, Süderen** die Rekrutierung 2013 statt.

## Feuerwehersatzabgabe – Befreiung für IV-Bezüger mit voller Rente

Gemäss Art. 9 Bst. b) und Art. 18 Bst. a) des Feuerwehrreglements der Gemeinde Buchholterberg sind Personen, die eine volle Invalidenrente beziehen von der aktiven Feuerwehropflicht und von der Bezahlung der Ersatzabgabe befreit. Wir bitten alle IV-Bezüger mit voller Rente, welche zwischen 20 und 50 Jahre alt sind und irrtümlicherweise eine Feuerwehersatzabgabe zahlen, sich bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

Beispiel einer Veranlagungsverfügung der Steuerverwaltung des Kantons Bern:

Kantons- und Gemeindesteuern Veranlagungsverfügung			
Steuerberechnung			
Steuerempfänger		Steueranlage	Steuerbetrag (CHF)
Kanton		3.06	7,572.85
Gemeinde Buchholterberg		1.67	4,132.90
Gemeinde Buchholterberg Feuerwehersatzabgabe			400.00
Ref. Kirchgemeinde	1/2	0.253	313.05
Ref. Kirchgemeinde, Partner/in	1/2	0.253	313.05
<b>Total Steuern und Abgaben</b>			<b>12,731.85</b>

## „Gwärbbräteln“ vom 17. August 2012

Bei traumhaftem Sommerwetter und hervorragendem Essen genossen fast 40 „Gwärbler“ mit Familien das diesjährige Bräteln in der Chuestelli. Wiederum konnte der Verein die Lehrabgänger mit einem Kinogutschein für ihre super Leistungen belohnen.



Auf dem Bild: Walter Kropf, Christian Reusser (Note 5.4), Stefan Knecht und Andreas Baumann.  
Nicht auf dem Bild Bernhard Scheuner

## Gewerbereise nach Davos vom 19. – 21. Oktober 2012

Bei idealen Wetterbedingungen reiste der Gewerbeverein Buchholterberg mit der STI für drei Tage nach Davos. In Jenins gab es den ersten Zwischenhalt in einer Weinstube inmitten der Weinberge der Bündnerherrschaft. Mit einer Besichtigung des Instituts für Schnee- und Lawinenforschung (SLF) wurden uns die neusten Erkenntnisse und Forschungen nähergebracht. Bei einer Panoramawanderung nach Monstein inkl. Schneeballschlacht liessen wir uns das Bier ABC in der höchstgelegenen Bierbrauerei der Schweiz erklären. Nach einem kulinarischen, kulturellen, geselligen und gemütlichen Wochenende im bezaubernden Bündnerland kehrten die „Gwärbler“ am Sonntag nach Heimenschwand zurück.





## Feldmusik Heimenschwand

Liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher

Wir freuen uns, Sie an unserem Jahreskonzert begrüßen zu dürfen.

### **Konzert 2013**

***Turnhalle Hasenäscht, Badhus***

***Samstag, 9. März 2013, 20.15 Uhr***

**Vorträge der Jungbläser  
Konzert der Feldmusik  
Vorträge der Crazy Drummers  
Tanz ...**

**Eigene Festwirtschaft  
Musik-Bar  
Reichhaltige Tombola**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Feldmusik Heimenschwand



## Feldmusik Heimenschwand

### **Jahresprogramm 2013**

3. Februar	Sonntag	Gottesdienst	09.30 Uhr Kirche
9. März	Samstag	Konzert	20.15 Uhr Turnhalle
22. März	Freitag	Hauptversammlung	20.00 Uhr Rohrimoosbad
9. Mai	Donnerstag	Auffahrts-Gottesdienst	09.30 Uhr Kirche
14. Juni	Freitag	Marschmusikdemonstration	19.00 Uhr Walkringen
		25 Jahr Feier Musikverband Amt Konolfingen	
		Bar- und Pub-Festival, Oberlangenegg	
5./6. Oktober		Chilbi	Turnhalle
2. November	Sonntag	Wohltätigkeitskonzert	Kirche
	Sonntag	Geburtstagskonzert	10.00 Uhr Schibistei
2015		100 Jahr Feier Feldmusik Heimenschwand	
2017		Musiktag Heimenschwand	
2018		Marschmusikdemo Heimenschwand	

Feldmusik Heimenschwand



Stephan Scheuner  
Technischer Leiter Jungschwinger (TL J)  
Schwingklub Thun und Umgebung  
Untere Niesenstrasse 9  
3627 Heimberg  
079 606 99 84  
stepsche@postmail.ch  
www.schwingklubthun.ch

## Schwinger: Eine coole Freizeitbeschäftigung für Ihre Kinder

**Der Schwingklub Thun und Umgebung bietet den Kindern und Jugendlichen der Region Thun mit seinem polysportiven Schwingtraining eine sinnvolle und gesunde Freizeitbeschäftigung. Interessierte Kinder der Jahrgänge 2005-1998 können jederzeit Schwingerluft schnuppern.**

Der Schwingklub Thun und Umgebung blickt auf eine lange Geschichte zurück: Er besteht seit über 100 Jahren und umfasst heute rund 600 Mitglieder. Das Jungschwingerwesen geniesst seit Anbeginn einen hohen Stellenwert. Zurzeit trainieren bei uns rund 40 Jungschwinger der Jahrgänge 2005-1998, welche durch ein ausgebildetes Leiterteam betreut werden. Die Erfolge lassen sich sehen: 2012 erschwangen unsere Jungschwinger 75 Auszeichnungen und insgesamt 12 Festsiege.

Jeweils am Donnerstag treffen sich unsere Jungschwinger zum Kräftemessen in der Lachenhalle Thun. Ab kommender Saison splitten wir unser Training in zwei Gruppen auf, um den Ansprüchen der Jungschwinger noch besser gerecht werden zu können.

- Donnerstag, 17:45-18:45 Uhr, Jahrgänge 2005-2002
- Donnerstag, 18:45-20:00 Uhr, Jahrgänge 2001-1998

Unser Ziel ist es, mittels eines abwechslungsreichen und vielseitigen Trainings den Kindern und Jugendlichen der Region Thun eine sinnvolle und gesunde Freizeitbeschäftigung anzubieten. Neben dem Schwinger wird dabei auch Wert auf eine ganzheitliche Bewegungsförderung der Kinder gelegt, indem ein polysportives Training geboten wird. Gleichzeitig wird der respektvolle Umgang mit sich und den Teamkameraden hochgehalten.

Interessierte Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2005-1998 können bei uns jederzeit Schwingerluft schnuppern. Weitere Auskünfte erteilt der Jungschwingerleiter Stephan Scheuner gerne. [stepsche@postmail.ch](mailto:stepsche@postmail.ch), 079 606 99 84, [www.schwingklubthun.ch](http://www.schwingklubthun.ch)



## MEDIENMITTEILUNG

Oberdiessbach, 23. Oktober 2012

# Aus PBZ Oberdiessbach wird Kastanienpark – nach Umbau 2014 neu mit Ärztezentrum

pd. Das PBZ Pflegezentrum Oberdiessbach heisst neu Kastanienpark: Mit dem Wechsel der Rechtsform vom Regionalverband für Pflege und Betreuung (PBZ) Aare- und Kiestal in eine Stiftung wurde auch die Namensgebung geändert und der Gesamtauftritt des Unternehmens einem umfassenden Relaunch unterzogen. Im Sommer 2013 wird nun mit dem 23-Millionen-Umbauprojekt gestartet. Bis zur Wiedereröffnung im Spätsommer 2014 werden die Heimbewohner vorübergehend im ehemaligen Spital von Grosshöchstetten einquartiert. Der neue Kastanienpark wird zudem ab August 2014 ein Ärztezentrum beherbergen. Damit wird die medizinische Grundversorgung von Oberdiessbach und der Region langfristig sichergestellt. Gleichzeitig werden mit dem neuen Ärztezentrum rund zwölf neue Stellen geschaffen.

Das bisherige PBZ Pflegezentrum Oberdiessbach, welches 140 Mitarbeitende beschäftigt, heisst neu Kastanienpark. Der Gesamtauftritt des Unternehmens wurde in den letzten Wochen einem kompletten Relaunch unterzogen. Ganz nach dem Motto: Moderner, frischer, zeitgemässer.

Bisher bestand die Trägerschaft des PBZ aus den 22 Gemeinden des ehemaligen Regionalverbandes für Pflege und Betreuung Aare- und Kiestal mit den Aaretalergemeinden zwischen Allmendingen bei Bern bis Heimberg und den Gemeinden von Konolfingen über Oberdiessbach bis und mit Linden und Buchholterberg. Mit dem Wechsel der Rechtsform in eine Stiftung hat der Kastanienpark auch die Transformation vom Spital zum modernen Pflegezentrum eingeläutet: Ab Sommer 2013 wird für 23 Mio. Franken saniert. Im Rahmen der umfassenden Gesamtsanierung werden auch energietechnische Massnahmen ausgeführt, wie der Ersatz der Heizungsanlage und die Sanierung der Aussenfassade. Der neue Kastanienpark soll im Herbst 2014 nach rund 13-monatiger Bauzeit wiedereröffnet werden. Bis es soweit ist, werden die rund 80 Bewohnerinnen und Bewohner im ehemaligen Spital Grosshöchstetten einquartiert.

Im neuen Kastanienpark wird 2014 auch ein Ärztezentrum eingerichtet. Werner Bill, Geschäftsführer der im September 2012 gegründeten Ärztezentrum Oberdiessbach AG freut sich: „Auf über 400 Quadratmeter werden wir die medizinische Grundversorgung für Oberdiessbach und die gesamte Region langfristig sicherstellen.“



## Bilder von der Baustelle „Neues Betriebsgebäude Buchholterberg“



Weitere Bilder auf [www.buchholterberg.ch](http://www.buchholterberg.ch) > Gemeinde > Informationen > Gemeindebauprojekte

**VERANSTALTUNGSKALENDER**
**Veranstaltungen 2012 / 2013** (November 2012 bis Juli 2013)

Datum/Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
<b>November</b>			
Fr, 23.11.12 – So, 25.11.12	Adventsausstellung	Blueme Höck, Dorf, Heimenschwand	Blueme Höck, Christine Gfeller
<b>Dezember</b>			
Mi, 05.12.12, 13.30 Uhr	Adventsfeier	Kirchgemeindehaus Heimen- schwand	Gemeinnütziger Frauenverein Buch- holterberg-Wachselhorn
Mi, 12.12.12, 13.30 Uhr	Seniorenweihnacht	Hotel Restaurant Rohrimoosbad, Heimenschwand	Gemeinnütziger Frauenverein Buchholterberg-Wachselhorn
<b>Januar</b>			
Mi, 02.01.13, 20.00 Uhr	Neujahrshöck	Festzelt Dorf, Heimenschwand	Treichlerklub Heimen- schwand
Sa, 26.01.13, 19.30 Uhr	Raclette-Abend	Schützenhaus Schibistei, Heimen- schwand	SVP Sektion Buchholterberg- Wachselhorn
<b>Februar</b>			
Sa, 02.02.13, 20.00 Uhr	Jodlerabend	Turnhalle Hasenäscht, Heimenschwand	Sunnsyste-Chörli Buchholterberg-Wachselhorn
Di, 05.02.13, 20.00 Uhr	Hauptversammlung	Kirchgemeindehaus Heimen- schwand	Gemeinnütziger Frauen- verein Buch- holterberg-Wachselhorn
Di, 12.02.13, 13.30 Uhr	Senioren-Nachmittag mit Lotto	Wohn- und Pflegeheim Schibistei, Heimenschwand	Gemeinnütziger Frauenverein Buchholterberg-Wachselhorn
Do, 28.02.13, 20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Hotel Restaurant Rohrimoosbad, Heimenschwand	SVP Sektion Buchholterberg- Wachselhorn

<b>März</b>			
Mo, 04.03.13 – Sa, 09.03.13, je 20.00 Uhr	Biblische Vorträge	GfC-Lokal, Dorf 35, Heimenschwand	Gemeinde für Christus (GfC)
Sa, 09.03.13, 20.15 Uhr	Konzert	Turnhalle Hasenäscht, Heimenschwand	Feldmusik Heimenschwand
Fr, 22.03.13, 20.00 Uhr	Hauptversammlung	Hotel Restaurant Rohrimoosbad, Heimenschwand	Feldmusik Heimenschwand
<b>April</b>			
Sa, 06.04.13, 20.00 Uhr	Konzert und Theater	Kirche und Kirchgemeindehaus Heimenschwand	Posaunenchor Buchholterberg-Kurzenberg
So, 07.04.13, 13.30 Uhr	Konzert und Theater	Kirche und Kirchgemeindehaus Heimenschwand	Posaunenchor Buchholterberg-Kurzenberg
Di, 09.04.13, 13.30 Uhr	Seniorenachmittag	Restaurant Bären, Süderen	Gemeinnütziger Frauenverein Buchholterberg-Wachseldorn
<b>Mai</b>			
Mi, 15.05.13	Senioren Ausflug	Gemäss separater Einladung	Gemeinnütziger Frauenverein Buchholterberg-Wachseldorn
<b>Juli</b>			
Do, 18.07.13, ab 17.00 Uhr	Volksschiessen 50 m	Schiesstand Rohrimoosbad, Heimenschwand	Kleinkaliberschützen Buchholterberg

<b>Regelmässige Anlässe (ausgenommen Schulferien)</b>			
Jeden Mittwoch, 13.30 – 14.30 Uhr	FitGym 60+	Turnhalle Hasenäscht, Heimenschwand	Pro Senectute, Altersturnen

## Uf e Räge warte

Vor em Schnee dür d Rohr us gloffe  
si mer fasch im Misch versoffe.  
Vou vo Dräck isch d Strass bis vore  
aus wett me die o z Acher fahre.

S isch klar, dass Misch muess zettet si,  
aber lueg doch ume u dänk derby,  
dass uf däm Wäg, wo aune ghört  
söfu Dräck emänd die Angere stört.

We nid Räge chunnt cho chüele,  
der Misch a Wägrand abe spüele,  
de söttsch us Rücksicht doch versueche,  
süferli z fahre un e Bäse z bruche.

\* \* \* \* \*